

---

## PRESSEMITTEILUNG

Schwimmkurse für Eberstadt



---

Darmstadt-Eberstadt, den 10.01.2022

Schon vor der Corona-Pandemie haben viele Schülerinnen und Schüler die Grundschule als Nichtschwimmer verlassen. Die monatelangen Schließungen der Schwimmbäder während der Pandemie haben die Situation noch verschlimmert. Schwimmkurse sind schwer zu organisieren. Das bedeutet: Immer weniger Kinder lernen richtig schwimmen. Das wiederum bedeutet, dass in späteren Lebensjahren, besonders in der Pubertät und im frühen Erwachsenenalter, die Gefahr von tödlichen Badeunfällen durch Ertrinken deutlich ansteigt. In Eberstadt haben sich die Hans Erich und Marie Elfriede Dotter-Stiftung, die Mobile Praxis gGmbH und die DLRG Eberstadt e.V. mit der Ludwig-Schwamb-Schule und der Wilhelm-Hauff-Schule zusammengeschlossen und Schwimmkurse für bislang 18 Schülerinnen und Schüler organisiert.

In zwei Gruppen zu je 9 Teilnehmern lernen die Kinder das Schwimmen. Spaß und Spiel stehen dabei im Vordergrund. Mit Übungen wie dem Krokodil (Flach wandern auf den Beckenstufen), dem Stier (mit der Nase unter Wasser ausatmen) oder dem Seestern (Liegen in Bauch -oder Rückenlage) fällt das Lernen ganz leicht. Alles dient dazu, den Kindern ein Gefühl für das Wasser zu vermitteln und sie die Angst vor dem nassen Element verlieren zu lassen. Den Kindern stehen vier Trainerinnen und Trainer der DLRG zu Seite. Der Kurs beginnt immer mit einem Anfangsritual, danach erst werden Übungen in der Gruppe und individuell je nach Fortschritt der Kinder gemacht.

Auch für die An- und Abfahrt ist gesorgt. Die Kinder werden mit einem Bus in Eberstadt abgeholt, zum Nordbad gefahren und wieder zurück nach Eberstadt gebracht. Finanziert werden die Bahnmiene in den Schwimmbädern, die Kurse und die Fahrten von der Dotter-Stiftung. Die Initiative dazu kam bereits im Spätsommer 2021 von Dr. Jürgen Frei, dem stellvertretenden Vorstandsvorsitzenden. Dr. Frei sagt zum Projekt: „Kinder haben viel Freude am Spiel mit und im Wasser. Aber natürlich lauern nicht nur in fließenden Gewässern, sondern sogar im Schwimmbad Gefahren. Auch für Kinder, die schwimmen können, aber wieviel mehr für solche, die es nicht können. Durch die Pandemie haben viele nicht schwimmen lernen können. Es ist daher extrem wichtig, dass wir alles tun, um unsere Kinder vor diesen Gefahren zu schützen, indem sie das unter fachmännischer Anleitung lernen. Dazu wollen wir als Dotter-Stiftung im Interesse unserer Eberstädter Kinder beitragen, damit keine Unglücke passieren.“

Die erste Auflage dieser Kurse läuft von November 2021 bis zu den Osterferien 2022. Es gibt aber schon Gespräche zwischen Mobiler Praxis, Dotter-Stiftung und DLRG darüber, ob das Angebot danach weiter fortgeführt werden kann.

---

### **Kontakt für Presseanfragen:**

Hans Erich und Marie Elfriede Dotter-Stiftung

Steffen Meder / Pressesprecher

Zerninstr. 10

64297 Darmstadt-Eberstadt

Fon: +49 61 51 13 69 542

Mobil: +49 151 26 17 37 55

Fax: +49 61 51 13 69 548

[presse@dotter-stiftung.de](mailto:presse@dotter-stiftung.de)

[www.dotter-stiftung.de](http://www.dotter-stiftung.de)